

Institut für Soziologie, Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen

Tel.: +49 (0) 551 / 39-4802
FAX: +49 (0) 551 / 39-7692
icostas@uni-goettingen.de

Göttingen, 25. Januar 2012

Am Institut für Soziologie der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum nächst möglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 36 Monaten im Arbeitsbereich Geschlechterforschung/ Hochschulforschung

eine Stelle für eine Postdoktorandin/ einen Postdoktoranden

der Entgeltgruppe 13 TV-L(zzt. 39,8 Stunden wöchentlich) zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber soll in einem Projekt zur Erforschung von Wissenschaftskarrieren und Geschlecht im Rahmen der jüngsten Umstrukturierung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen tätig sein. Das Projekt wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert.

Einstellungsvoraussetzungen sind **ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium**, eine sozialwissenschaftliche Promotion, fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Theorie basierten Geschlechterforschung, eigene Forschungserfahrungen in den Methoden der gendersensiblen qualitativen Sozialforschung, Kenntnisse der internationalen Hochschulforschung, besonders im Hinblick auf Frankreich und Deutschland. Sehr gute Französischkenntnisse oder Französisch als Muttersprache sind unabdingbar.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen (per email in einem einzigen pdf-Dokument) mit den üblichen Unterlagen sind **innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen der Anzeige** zu richten an: PD Dr. Ilse Costas, Georg-August-Universität Göttingen, Institut für Soziologie, Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen oder icostas@uni-goettingen.de. Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein; es erfolgt keine Rücksendung. Die Bewerbungsunterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet.